

01 Mo

OPER
18.00 – 21.00 Uhr



Zum letzten Mal!

RENT

Buch, Musik und Liedertexte von Jonathan Larson
Deutsch von Wolfgang Adenberg
Arrangements Steve Skinner
Originalkonzept und zusätzliche Liedtexte Billy Aronson
Musikalische Aufsicht und zusätzliche Arrangements Tim Weil
Dramaturgie Lynn Thomson
Opernhaus



RENT © Thomas M. Jauk

04 Do

OPER
11.00 – 11.35 Uhr



Wiederaufnahme

Junge Oper Kirsas Musik (AW)

Mobile Oper von Thierry Tidrow und Ilaria Lanzino
Ab 4 Jahren
Opernfoyer

BALLETT
18.00 – 19.30 Uhr

Öffentliche Probe

Dawson Metamorphosis / Affairs of the Heart

Musik von Philip Glass und Marjan Mozetich
Choreografien von David Dawson
Kostenlose Zählkarten im Vorverkauf
Opernhaus

05 Fr

KJT
16.00 Uhr

Präsentation der Spielclubs
Skellynauten

Eintritt frei!
KJT

KJT
18.00 Uhr

Theaterstilisten

Eintritt frei!
KJT

SCHAUSPIEL
20.00 – 21.30 Uhr

NICHTS. WAS IM LEBEN WICHTIG IST.

Eine Produktion des Jungen Schauspiels 18+
Studio

06 Sa

BALLETT
19.00 Uhr

Soiree

Dawson Metamorphosis / Affairs of the Heart

Musik von Philip Glass und Marjan Mozetich
Choreografien von David Dawson
Lensing-Carrée Conference Center

SCHAUSPIEL
19.30 – 21.40 Uhr



Das Kapital: Das Musical (DSE)

von Nick Rongjun Yu
Deutsch von Anna Stecher
Schauspielhaus

07 So

PHILHARMONIKER
10.15 | 12.00 Uhr

3. Familienkonzert
Dodos Traum

Für die ganze Familie von 6 bis 110 Jahren
(Abo: Familienkonzerte)
Konzerthaus

OPER
11.15 – 11.50 Uhr

Junge Oper
Kirsas Musik (AW)

Mobile Oper von Thierry Tidrow und Ilaria Lanzino
Ab 4 Jahren
Opernfoyer

N

BALLETT
11.15 Uhr

Einführungsmatinee
Dawson

Metamorphosis / Affairs of the Heart
Musik von Philip Glass und Marjan Mozetich
Choreografien von David Dawson
Ballettzentrum

SCHAUSPIEL
12.00 – 17.00 Uhr

Ape(lina) on Tour
Dortmunder U Familiensonntag

Mehr Infos unter: tdo.li/apelina

SCHAUSPIEL
16.00 Uhr

Gastspiel
Killer Ladys

vom Gehörlosen Theaterverein Dortmund e. V.
Studio

17.00 – 18.20 Uhr

RuhrBühnen*Spezial
Woyzeck

Entdeckung der Theaterkunst im Ruhrgebiet
Im Anschluss an die Vorstellung findet
ein Publikumsgespräch statt.
Buchbar über das Schauspielhaus Bochum
Schauspielhaus Bochum

OPER
18.00 – 20.45 Uhr



Orpheus in der Unterwelt

Opéra-bouffon in zwei Akten und vier Bildern
von Jacques Offenbach
Mixed Version 1858/1874
Libretto von Hector Crémieux und Ludovic Halévy
Kritische Ausgabe Offenbach Edition
Jean-Christophe Keck (OEK)
In dt. Textfassung von Ludwig Kalisch
mit Ergänzungen von Frank Harders-Wuthenow
Mit deutschen Übertiteln
(Abo: Sternstunden Abo)
Opernhaus

09 Di

SCHAUSPIEL
20.00 – 22.00 Uhr



Die Not steht ihr gut (UA)

Eine gewinnorientierte Trashkomödie
von Lola Fuchs
Studio



Der Entstörer

Klassenzimmerstück von Ursula Kohlert
Ab 9. Klasse
mobil



Der Entstörer © Birgit Hupfeld

10 Mi

KJT
17.00 – 19.30 Uhr
Zündstoff
Themenabend und Austausch für Multiplikator*innen zu *Unterm Kindergarten*
Theatercafé

SCHAUSPIEL
19.30 Uhr
Ein Volksfeind **E**
Katastrophenkomödie nach Henrik Ibsen
Bearbeitung von Julienne De Muirier
(Abo: Theater Woche)
Schauspielhaus

SCHAUSPIEL
20.00 Uhr
Wir sind hier (UA)
Stückentwicklung mit dem Sprechchor Dortmund und dem Ensemble
Studio

11 Do

16.00 – 21.00 Uhr
Feierabendmarkt
Opernvorplatz

OPER
19.30 – 22.50 Uhr
ÜT
La Montagne Noire (Der schwarze Berg) **E**
Lyrisches Drama in vier Akten und fünf Bildern von Augusta Holmès
Libretto von der Komponistin
In französischer Sprache mit deutschen Übertiteln
(Abo: Oper Donnerstag)
Opernhaus

SCHAUSPIEL
20.00 – 21.00 Uhr
Halbwache Geister (UA)
Ein Abend im Heim von Regine Anacker mit dem Sprechchor Dortmund
Studio

12 Fr

KJT
17.00 Uhr
Premiere
Unterm Kindergarten
von Eirik Fauske aus dem Norwegischen von Geesche Wartemann
Ab 4 Jahren
Sckelly

SCHAUSPIEL
20.00 – 21.00 Uhr
I wanna be loved by you (UA)
von Shari Asha Crosson
Studio

13 Sa

BALLETT
19.30 Uhr
Premiere
Dawson **E**
Metamorphosis / Affairs of the Heart
Musik von Philip Glass und Marjan Mozetich
Choreografien von David Dawson
(Abo: Premieren)
Opernhaus

SCHAUSPIEL
19.30 – 21.30 Uhr
Der Ring des Nibelungen (DEA) **E**
von Necati Oziri
Schauspielhaus

SCHAUSPIEL
20.00 – 21.25 Uhr
Queens (UA) **E**
nach Friedrich Schiller *Maria Stuart*
Studio



14 So

PHILHARMONIKER
10.15 | 12.00 Uhr
2. Sitzkissenkonzert
Die Bremer Stadtmusikanten
Für Kinderohren von 3 bis 6 Jahren
Opernfoyer

KJT
14.00 Uhr
Familie macht Theater
Theaterworkshop für jung und alt
KJT

KJT
16.00 Uhr
Unterm Kindergarten
von Eirik Fauske
Ab 4 Jahren
Sckelly

OPER
18.00 – 20.45 Uhr
ÜT
Orpheus in der Unterwelt
Opéra-bouffon in zwei Akten und vier Bildern von Jacques Offenbach
Opernhaus

SCHAUSPIEL
18.00 Uhr
Ein Volksfeind
Katastrophenkomödie nach Henrik Ibsen
Bearbeitung von Julienne De Muirier
Schauspielhaus

15 Mo

PHILHARMONIKER
18.30 Uhr
Öffentliche Probe
8. Philharmonisches Konzert
Mensch und Maschine
Kostenlose Zählkarten im Vorverkauf
Konzerthaus

16 Di

PHILHARMONIKER
19.30 Uhr
8. Philharmonisches Konzert
Mensch und Maschine **E**
mit Werken von Adams, Strauß (Sohn), Gershwin, Ligeti und Beethoven
(Abo: Dienstag groß/Dienstag klein 2)
Konzerthaus

KJT
Der Entstörer
Klassenzimmerstück von Ursula Kohlert
Ab 9. Klasse
mobil

17 Mi

KJT
17.00 Uhr
Zündstoff
Themenabend und Austausch für Multiplikator*innen zu *angst oder hase*
Theatercafé

PHILHARMONIKER
19.30 Uhr
8. Philharmonisches Konzert
Mensch und Maschine **E**
mit Werken von Adams, Strauß (Sohn), Gershwin, Ligeti und Beethoven
(Abo: Mittwoch groß /Mittwoch klein 2)
Konzerthaus



18 Do

SCHAUSPIEL
15.30 – 16.30 Uhr
Ape(lina) on Tour
In Koop. mit Studierendenwerk Dortmund
Mehr Infos unter: tdo.li/apelina

PHILHARMONIKER
19.00 Uhr
Kammerkonzert extra
Wunderkinder
Wilo-Foundation (Wilopark 1)

19 Fr

PHILHARMONIKER
09.30 | 11.00 Uhr

2. Sitzkissenkonzert
Die Bremer Stadtmusikanten
Für Kinderohren von 3 bis 6 Jahren
Opernfoyer

KJT
19.00 Uhr

Premiere
angst oder hase
von Julia Haenni
Ab 12 Jahren
KJT

OPER
19.30-20.40 Uhr



Zum letzten Mal!
Junge Oper
Mädchen in Not (AW)
Oper von Michael Essl
Libretto von Paula Fünfeck
nach dem gleichnamigen Schauspiel von Anne Lepper
in deutscher Sprache
Auftragswerk der Oper Dortmund
Ab 16 Jahren
Operntreff

N



20 Sa

PHILHARMONIKER
10.15 | 12.00 Uhr

2. Sitzkissenkonzert
Die Bremer Stadtmusikanten
Für Kinderohren von 3 bis 6 Jahren
Opernfoyer

BALLETT
19.30 Uhr

Dawson
Metamorphosis / Affairs of the Heart
Musik von Philip Glass und Marjan Mozetic
Choreografien von David Dawson
(Abo: Oper Samstag groß / Oper Samstag mittel)
Opernhaus

E

SCHAUSPIEL
19.30 – 21.30 Uhr



Was ihr wollt
von William Shakespeare
(Abo: Theater Wochenende)
Schauspielhaus

E



21 So

PHILHARMONIKER
10.15 | 12.00 Uhr

2. Sitzkissenkonzert
Die Bremer Stadtmusikanten
Für Kinderohren von 3 bis 6 Jahren
Opernfoyer

OPER
16.00 – 17.20 Uhr

Junge Oper
Die Reise zu Planet 9 (AW)
Oper von Pierangelo Valtinoni
Libretto von Paolo Madron
basierend auf einer Vorlage von Paula Fünfeck
Deutsch von Paula Fünfeck
Auftragswerk der Oper Dortmund
im Rahmen der Kooperation
Junge Opern Rhein-Ruhr
Ab 8 Jahren
Opernhaus

KJT
16.00 Uhr

angst oder hase
von Julia Haenni
Ab 12 Jahren
KJT

22 Mo

KJT
10.00 Uhr

Unterm Kindergarten
von Eirik Fauske
Ab 4 Jahren
Skelly

23 Di

PHILHARMONIKER
09.30 | 11.00 Uhr

Zum letzten Mal!
2. Sitzkissenkonzert
Die Bremer Stadtmusikanten
Für Kinderohren von 3 bis 6 Jahren
Opernfoyer



KJT
11.00 Uhr

angst oder hase
von Julia Haenni
Ab 12 Jahren
KJT

24 Mi

KJT
11.00 Uhr

angst oder hase
von Julia Haenni
Ab 12 Jahren
KJT

25 Do

16.00 – 21.00 Uhr

Feierabendmarkt
Opernvorplatz

SCHAUSPIEL
18.00 Uhr

Themenabend für Pädagog*innen
zu Adas Raum
Institut

BALLETT
19.30 – 21.45 Uhr



Ballett Dortmund On Tour
Ein Mittsommernachtstraum
Gastspiel in Barcelona
Ballett von Alexander Ekman
Musik von Mikael Karlsson
Gran Teatre del Liceu Barcelona



Ein Sommernachtstraum © Leszek Januszewski

26 Fr

KJT
11.00 Uhr

angst oder hase

von Julia Haenni
Ab 12 Jahren
KJT

BALLETT
19.30 – 21.45 Uhr

Ballett Dortmund On Tour Ein Sommernachtstraum

Gastspiel in Barcelona
Ballett von Alexander Ekman
Musik von Mikael Karlsson
Gran Teatre del Liceu Barcelona

KJT
20.00 Uhr

Open Stage

Wir stellen die Bühne, du bringst die Show!
Eintritt frei!
Theatercafé

27 Sa

BALLETT
17.00 | 21.30 Uhr

Ballett Dortmund On Tour Ein Sommernachtstraum

Gastspiel in Barcelona
Ballett von Alexander Ekman
Musik von Mikael Karlsson
Gran Teatre del Liceu Barcelona

SCHAUSPIEL
19.30 Uhr

Premiere

Adas Raum (UA)

von Sharon Dodua Otoo
(Abo: Schauspiel Premiere)
Schauspielhaus

anschließend

Deep Rhythm

Mit DJ Razzmatazz
Eintritt frei!
Institut

E

28 So

OPER
11.15 Uhr

Einführungsmatinee

Das Rheingold

Vorabend zum Bühnenfestspiel *Der Ring des Nibelungen*
von Richard Wagner
Libretto vom Komponisten
Opernfoyer

OPER
11.15 Uhr

Familiensingen

Junge Oper

KJT
15.00 Uhr

Unterm Kindergarten

von Eirik Fauske
Ab 4 Jahren
Sckelly

OPER
16.00 – 18.45 Uhr

ÜT

Orpheus in der Unterwelt

Opéra-bouffon in zwei Akten und vier Bildern
von Jacques Offenbach
Opernhaus



Orpheus in der Unterwelt © Björn Hickmann

BALLETT
17.00 Uhr

Ballett Dortmund On Tour Ein Sommernachtstraum

Gastspiel in Barcelona
Ballett von Alexander Ekman
Musik von Mikael Karlsson
Gran Teatre del Liceu Barcelona

KJT
17.00 Uhr

angst oder hase

von Julia Haenni
Ab 12 Jahren
KJT

SCHAUSPIEL
18.00 Uhr

Insomania - Wenn meine Gedanken Pyjamaparty machen

Studio

Legende

- E** Einführung
Oper & Ballett: 45 Minuten vor Beginn im Opernfoyer.
Philharmonische Konzerte: 30 Minuten vor Beginn im Komponist*innenfoyer.
Schauspiel: 30 Minuten vor Beginn im Institut.

- N** Nachgespräch
Im Institut oder im jeweiligen Foyer.

AT: Arbeitstitel, **AW:** Auftragswerk, **DEA:** Deutsche Erstaufführung, **DSE:** Deutschsprachige Erstaufführung, **EM:** Einführungsmatinee, **GS:** Gastspiel, **MV:** Mobile Vorstellung, **ÖP:** Öffentliche Probe, **P:** Premiere, **S:** Soiree, **UA:** Uraufführung, **WA:** Wiederaufnahme

Barrierearmut

-  Audiodeskription
-  Gebärdensprachdolmetschung
-  Übertitelung
-  Early Boarding
-  Relaxed Performances
-  Touch Tables
-  Touch Touren



www.theaterdo.de
0231/50 27 222



**Begeistern
ist
einfach.**

 Sparkasse
Dortmund

OPER

RENT

Buch, Musik und Liedertexte von Jonathan Larson
Deutsch von Wolfgang Adenberg
Arrangements Steve Skinner
Originalkonzept und zusätzliche Liedtexte Billy Aronson
Musikalische Aufsicht und zusätzliche Arrangements Tim Weil
Dramaturgie Lynn Thomson

Originalproduktion von RENT durch den New York Theatre Workshop und am Broadway durch Jeffrey Seller, Kevin McCollum, Allan S. Gordon und den New York Theatre Workshop. Die Übertragung des Aufführungsrechtes erfolgt in Übereinkunft mit MUSIC THEATRE INTERNATIONAL (EUROPE) LTD, London durch die MUSIK UND BÜHNE Verlagsgesellschaft mbH, Wiesbaden.

Broadway-Feeling in Dortmund: Jonathan Larsons Musicalwelterfolg präsentiert einen mitreißenden Mix aus romantischen Balladen und rockigen Songs.

Musikalische Leitung **Jürgen Grimm**
Regie **Gil Mehmert** Choreografie **Melissa King** Bühne **Jens Kilian**
Mitarbeit Bühne **Mara Lena Schönborn** Kostüme **Falk Bauer**

Mit **David Jakobs** (Roger Davis), **Dominik Hees** (Mark Cohen), **Patricia Meeden** (Mimi Marquez), **Bettina Mönch** (Maureen Johnson) u. a.

2

01.04.

Orpheus in der Unterwelt

Opéra-bouffon in zwei Akten und vier Bildern von Jacques Offenbach
Mixed Version 1858/1874
Libretto von Hector Crémieux und Ludovic Halévy
Kritische Ausgabe Offenbach
Edition Jean-Christophe Keck (OEK)
In deutscher Textfassung von Ludwig Kalisch mit Ergänzungen von Frank Harders-Wuthenow
Mit deutschen Übertiteln

Nikolaus Habjans Neuinszenierung bringt *Orpheus in der Unterwelt* als temporeiche Offenbachiade auf die Dortmunder Opernbühne.

Musikalische Leitung **Motonori Kobayashi** Regie **Nikolaus Habjan**
Bühne **Heike Vollmer** Kostüme **Denise Heschl** Mitarbeit Kostümbild **Nicola Gördes** Choreografie **Adriana Naldoni** Chor **Fabio Mancini**

Mit **Zachary Wilson** (14.04./), **Matthias Störmer** (Orpheus), **Rinnat Moriah** (Eurydike), **Maria Hiefinger** (Die Öffentliche Meinung), **Fritz Steinbacher** (Aristeus/Pluto), **Steffen Schortie Scheumann** (Hans Styx), **Ks. Morgan Moody** (Jupiter) u. a.

3

07./14./28.04.

**Szenische Deutsche Erstaufführung/
Zweit-Inszenierung**

La Montagne Noire

(Der schwarze Berg)

yrisches Drama in vier Akten und fünf Bildern von Augusta Holmès
Libretto von der Komponistin
In französischer Sprache mit deutschen Übertiteln



La Montagne Noire © Björn Hickmann

Augusta Holmès' Oper *La Montagne Noire* verbindet spätromantischen Orchesterklang mit großen Chorszenen und einer packenden Handlung über Freundschaft und Verführung.

Musikalische Leitung **Motonori Kobayashi** Regie **Emily Hehl** Bühne **Frank Philipp Schlöbmann** Kostüme **Emma Gaudio** Choreografie **Adriana Naldoni** Chor **Fabio Mancini**

Mit **Sergey Radchenko** (Mirko), **Mandla Mndebele** (Aslar), **Denis Velev** (Le Père Sava), **Aude Extrême** (Yamina), **Anna Sohn** (Héléna), **Alisa Kolosova** (Dara), **Bojana Peković** (Gusla-Spielerin) u. a.

4

11.04.

Junge Oper Die Reise zu Planet 9

Oper von Pierangelo Valtinoni
Libretto von Paolo Madron
basierend auf einer Vorlage von Paula Fünfeck
Deutsch von Paula Fünfeck
Auftragswerk der Oper Dortmund im Rahmen der Kooperation Junge Opern Rhein-Ruhr
Ab 8 Jahren

Eine musikalische Reise zu den Sternen – und der ideale Operneinstieg für die ganze Familie.



Daegyun Jeong © Sophia Hegewald

Musikalische Leitung **Koji Ishizaka**
Regie **Cordula Däuper** Bühne **Friedrich Eggert** Kostüme **Sophie du Vinage** Chor **Fabio Mancini**

Mit **Sooyeon Lee** (Prinzessin Lunatick), **Denis Velev** (König Krax), **Fritz Steinbacher** (Megapffiffkuss), **Mandla Mndebele** (Ouyobo), **Sungho Kim** (Quyokuma/Fantastikuss), **Ruth Katharina Peeck** (Ikuma)

5

21.04.

Junge Oper Wiederaufnahme Kirsas Musik

Mobile Oper von Thierry Tidrow und Ilaria Lanzino
Auftragswerk der Oper Dortmund
Ab 4 Jahren

Kirsa stößt mit seinem Wesen auf Unverständnis bei Mara und Tara und sie schließen ihn aus. Doch seine Musik lässt Mara keine Ruhe ...

Regie **Ilaria Lanzino** Bühne und Kostüme **Emine Güner**

Mit **Franz Schilling** (Kirsa), **Cosima Büsing** (Mara), **Wendy Krikken** (Tara)

5 6

04./07.04.

09./11./16./17./23./26.04. (MV)

Junge Oper Wiederaufnahme Mädchen in Not

Oper von Michael Essl
Libretto von Paula Fünfeck
nach dem gleichnamigen Schauspiel von Anne Lepper
In deutscher Sprache
Auftragswerk der Oper Dortmund
Ab 16 Jahren

Schwarzer Humor, Klischees, Gesellschaftskritik – in *Mädchen in Not* trifft zeitgenössischer Klangkosmos auf eine humorvoll überzeichnete Handlung, die zum Nachdenken anregt.

Musikalische Leitung **Andrea Alessandrini** Regie **Sybrand van der Werf** Bühne und Kostüme **Emine Güner** Licht **Bianca Fischer**

Mit **Wendy Krikken** (Baby), **Cosima Büsing** (Dolly), **Daegyun Jeong** (Franz), **Franz Schilling** (Jack) u. a.

5 6

19.04.

Familiensingen

Sie wollten schon immer mal die Lieder unserer Produktionen live mitsingen? Dann kommen Sie zum Familiensingen, wo sie das Ensemble der Jungen Oper sicher durch alle musikalischen Höhen und Tiefen begleitet!

28.04.

BALLETT

Premiere Dawson

Dortmunder Erstaufführungen:
**Metamorphosis/
Affairs of the Heart**

Musik von Philip Glass und Marjan Mozetich
Choreografien von David Dawson



© Sophia Hegewald

Der Kurationsprozess seines Balletts *Metamorphosis* zur gleichnamigen Komposition von Philip Glass für Soloklavier wurde jäh durch die Coronapandemie unterbrochen und zwang David Dawson dazu, sein Stück für 23 Tänzer*innen in Distanz zu Zoom mit der Company des Dutch National Ballet fertigzustellen. Die Uraufführung folgte dann am 29. April 2021 ebenso online. Neue Umstände, die den Choreografen und die Tänzer*innen nicht in ihrer schöpferischen Kraft bremsen konnten.

Drei Solistinnen, zwei Solisten und vier Paare führen in David Dawsons Kreation *Affairs of the Heart* (UA 2022) vor, wie edel und erhaben die Vision der Liebe sein kann. Das Violinkonzert des Kanadiers Marjan Mozetich gibt dem Ballett seinen Titel. Mit vereinnahmenden Soli wie auch synchron arrangierten Dreh- und Hebefiguren der Paare zu minimalistisch erdachten musikalischen Strukturen, aber auch angenehme melodischen, fast romantischen Passagen hat David Dawson ein Ballett als Ode an die Liebe selbst geschaffen.

04. (ÖP)/06. (S)/07. (EM)/
13. (P)/20.04.

Ballett Dortmund On Tour

Ein Mittsommernachtstraum

Choreografie von Alexander Ekman
Musik von Mikael Karlsson

Die schwedische Tradition des Mittsommers ist ein Fest wie aus einer anderen Welt. Zwischen dem 20. und 26. Juni strömen die Menschen zusammen, um die längsten Tage des Jahres zu feiern. Dieses überschwängliche Fest hat tiefe Wurzeln und ist mit einer Fülle von althergebrachten Bräuchen und Traditionen verbunden.



Neben diesen faszinierenden Traditionen hat Schweden auch einige weltweit renommierte Künstler*innen hervorgebracht, die die Magie des Mittsommers auch in ihre Kunst integrieren. Einer von ihnen ist der Starchoreograf Alexander Ekman. Die Bräuche seiner Heimat Schweden finden sich äußerst beeindruckend in diesem Bühnenzauber wieder, der wegen des großen Zuspruchs nach der deutschen Erstaufführung im Dortmunder Opernhaus im Jahr 2020 nun bereits seit einigen Jahren nicht mehr vom Spielplan wegzudenken ist.

Auch zu diversen internationalen Gastspielen wurde das Dortmunder Ballettensemble mit diesem Fest der Tanzkunst bereits eingeladen. Nach dem großen Erfolg, den die Tänzer*innen in der vergangenen Spielzeit in Tel Aviv erleben durften, steht nun im April 2024 eine Einladung an das renommierte Teatre del Liceu in Barcelona auf dem Programm.

25./26./27./28.04. (GS Barcelona)

PHILHARMONIKER

8. Philharmonisches Konzert

Mensch und Maschine

Solo **Gloria Rehm**
Dortmunder Philharmoniker
Dirigat **Gabriel Feltz**

John Adams
Short Ride in a Fast Machine
Johann Strauß (Sohn)
Perpetuum mobile
George Gershwin
Ein Amerikaner in Paris
György Ligeti
Mysteries of the Macabre
Ludwig van Beethoven
Sinfonie Nr. 8 F-Dur op. 93



Der Erfolg des Ruhrgebiets ist untrennbar mit Maschinen aller Art verbunden, von Lokomotive und Stahlwerk bis zu Automobilen und Robotern. Die Begeisterung für Technik und Maschinen wurde von vielen Komponisten geteilt und kommt auf ganz verschiedene Weise in den Konzertsaal.

Eine rasante, nervenaufreibende Fahrt als Beifahrer eines Sportwagens inspirierte den Komponisten John Adams zu seinem brillanten Orchesterwerk *Short Ride in a Fast Machine* – nervenaufreibend für das Orchester und ein höllischer Spaß für das Publikum. Genauso kurzweilig ist das *Perpetuum mobile* von Johann Strauß, an das man sich nicht anders als mit einem Lächeln erinnern kann. Danach feiert der Automobilverkehr samt Hupkonzert fröhliche Wiederkehr in George Gershwins berühmtem Portrait des Großstadtlebens *Ein Amerikaner in Paris*, zu dem auch die Jazz-Musik aus Bars und Tanzsälen gehört.

Mit den *Mysteries of the Macabre* geraten wir in ganz andere Zusammenhänge. Den Komponisten des Stücks, den Ungarn György Ligeti, könnte man als den Mechaniker unter den Komponisten bezeichnen, da maschinenhafte Abläufe in seinen Werken einen prominenten Platz einnehmen. Bei den *Mysteries of the Macabre* handelt es sich um drei hoch virtuose Konzertarien aus Ligetis absurder Oper *Le Grand Macabre*, die auf ungewöhnliche Weise in den Konzertsaal gebracht werden. Die Stücke bieten doppelbödig musikalisch-szenische Unterhaltung auf denkbar hohem Niveau. Schließlich kommt auch die wichtigste Maschine des Musikerlebens zu Ehren: das Metronom. Niemand Geringeres als Ludwig van Beethoven setzte dem Quälgerät des Musikunterrichts in seiner 8. Sinfonie ein beschwingtes Denkmal.

16./17.04.



3. Familienkonzert

Dodos Traum

Puppenspieler **Bodo Schulte**
Moderation **Andrea Hoever**
Dortmunder Philharmoniker
Dirigat **Andrea Alessandrini**

Dodo ist das Maskottchen des Tiny Music House und ist vor kurzem nach Dortmund gezogen. Dabei hat der Vogel zum ersten Mal von einer Sportart gehört, die viele Menschen im Ruhrgebiet ganz toll finden: Fußball! Aber wie das Spiel mit dem runden Ball und den eckigen Toren so richtig funktioniert, das hat Dodo noch nicht ganz verstanden. Warum Fußball und die Musik ganz viel gemeinsam haben und wieso sich eine Fußballmannschaft und ein Orchester ganz ähnlich sind, das finden wir bei unserem Familienkonzert heraus. In den Familienkonzerten geht es um das Entdecken klassischer Musik durch abenteuerliche Geschichten, die einen einfachen Zugang und einen guten Einstieg in die Welt der Klassik ermöglichen. Die Familienkonzerte sind nicht nur für die kleinen Zuhörer*innen ein tolles Erlebnis, sondern auch die Ohren der Großen können die Musik neu oder wieder für sich entdecken.

07.04.

Kammerkonzert Extra

Wunderkinder

Wolfgang Amadeus Mozart
Divertimento D-Dur KV 136
Felix Mendelssohn Bartholdy
Oktett für Streicher Es-Dur op. 20

Violine **Nemanja Belej**, **Anna Straub**, **Vera Plum**, **Iris Plettner**
Viola **Dahee Kwon**, **Carlota Guijarro Alonso**
Violoncello **Emanuel Matz**, **Markus Beul**

Die Meisterwerke zweier 16jähriger Komponisten stehen auf dem Programm. Mozart war seinen Wunderkind-Jahren schon entwachsen, als er das Divertimento KV 136 schuf, ein geistvoll unterhaltendes Stück aus dem Geist spielerischer Musizierlaune. Mendelssohns berühmtes Oktett op. 20 entstand noch ein Jahr vor seiner *Sommernachtstraum*-Ouvertüre, mit der es den zupackenden, optimistischen Charakter strahlender Jugendlichkeit teilt – das pure Glück in der Musik. Das Konzert findet auf dem Gelände eines Dortmunder Weltunternehmens statt, im Pioneer Cube mitten auf dem Wilopark.

18.04.

SCHAUSPIEL

Hiller Ladys

vom **Gehörlosen Theaterverein Dortmund e. V.**

Eine freundliche, schrullige Witwe lebt alleine in ihrem Haus. Eines Tages mietet eine Frau bei ihr zwei Zimmer. Die Witwe weiß nicht, dass die Frau und ihre Bande einen großen Überfall auf einen Geldtransporter planen. Nach dem Überfall findet die Witwe heraus, dass die Verbrecherinnen viel Geld gestohlen haben. Sie erwartet von der Bande, dass sie bei der Polizei die Taten gestehen. Die Verbrecherinnen wollen die Witwe töten. Nacheinander geht eine von ihnen los und stirbt bei dem Versuch, die Witwe umzubringen.

07.04.

Premiere

Adas Raum (UA)

nach dem Roman
von **Sharon Dodua Otoo**

Ingeborg-Bachmann-Preisträgerin Sharon Dodua Otoo verortet ihren Roman in parallelen Existenzen, die Vergangenheit und Gegenwart miteinander verknüpfen und sich in Umlaufbahnen, von einem Jahrhundert und von einem Ort zum nächsten drehen. Ada erlebt das Elend, aber auch das Glück, Frau zu sein, leistet Widerstand und kämpft für ihre Unabhängigkeit. Ada ist eine junge Ghanaerin, die 1459 um ihr verstorbenes Baby trauert. Sie ist aber auch die Londoner Mathematikerin Ada Lovelace und die polnische Zwangsprostituierte Adelaida im KZ Dora, sowie eine junge, schwangere, Schwarze Frau auf Wohnungssuche in Berlin.

Regie **Miriam Ibrahim**
 Bühne **Nicole Marianna Wytyczak**
 Kostüm **Gianna-Sophia Weise**
 Video **Amon Ritz**
 Dramaturgie **Jasco Viefhues**

Mit **Akasha Daley, Linda Elsner, Viet Anh Alexander Tran, Nika Mišković** Gästinnen **Beatrice Masala, Lucia Peraza Rios**

27.04. (P)

Der Ring des Nibelungen (DEA)

Die Afterhour der Geschichte von Necati Öziri



Der Ring des Nibelungen © Birgit Hupfeld

In Richard Wagners *Ring des Nibelungen* ringen Wotan und Alberich um die Weltherrschaft und tauschen dabei Liebe gegen Macht und Besitz. Necati Öziri liefert uns die längst notwendige Überschreibung dieses deutschen Mythos. Göttervater Wotan versteht die moderne Welt nicht mehr, denn sie ist geprägt von Diskursen über Sexarbeit und Feminismus. Der Zwerg Alberich sammelt indes die Ausgebeuteten, die Hässlichen, die Einsamen und Verlassenen, die Töchter, für die kein Platz übrig ist, um die alte Ordnung, Walhalla, zu stürzen.

13.04.

Queens (UA)

nach Friedrich Schiller *Maria Stuart*

Zwei mögliche Königinnen, ein Thron – und es kann nur eine geben. Elisabeth I. von England, die mächtigste Frau ihrer Zeit und Maria Stuart, Königin von Schottland, die nach einem Aufstand ihrer Untertanen ins Land der Rivalin flieht – und in deren Gefangenschaft. Und auch Maria hat Ansprüche an Englands Thron. Die Frage, ob sie die Konkurrentin hinrichten oder die „Schwester“ verschonen soll, wird zur härtesten Prüfung für Elisabeth. Regisseurin Jessica Weisskirchen inszeniert den Kampf zweier Frauen, die von den Zeitläuften zu Gegnerinnen gemacht werden, mit bildstarker Körperlichkeit und stellt die Frage, ob es wirklich nur eine geben kann.

13.04.

Was ihr wollt

von William Shakespeare
 Deutsch von Thomas Brasch
 Mit Texten für den Narren
 von Laura Naumann



Was ihr wollt © Birgit Hupfeld

In kaum einem anderen Stück Shakespeares wird so viel begehrt wie hier. Die illustre Personage ist ein bunter Haufen schockverknallter Spätkapitalismusromantiker*innen, wobei die Liebe vielleicht auch nur ein Symptom des Überdrusses und der Langeweile ist. Die schiffbrüchige Viola landet, von ihrem Zwillingsbruder getrennt, an der Küste Illyriens. Als Mann Cesario verkleidet, begibt sie sich in den Dienst des Herzogs Orsino und verliebt sich in ihn. Ein aussichtsloses Begehren, denn Orsino liebt die Herzogin Olivia. Doch auch dieses Gefühl bleibt unerwidert, denn die Herzogin wiederum verliebt sich in Cesario...

20.04.

KJT

Unterm Kindergarten

von Eirik Fauske
 aus dem Norwegischen
 von Geesche Wartemann
 Ab 4 Jahren

Ein scheinbar kleines Ereignis wird zum Auslöser für eine große Geschichte voller mehr oder weniger wahrscheinlicher Wesen. Zwei Schauspieler*innen erzählen voller Witz, Zärtlichkeit und wilder Poesie: von der Giraffe und dem Wal, dem Vogelkind, dem Baggerfahrer und seinem unermüden Bagger, von Fossilien und einem in den Tiefen der Erde versunkenen Baum. Große Fragen übers Leben, Werden und Vergehen werden mit Leichtigkeit und Anarchie Teil eines Kosmos, in dem die Lebewesen gleichwertig und schlussendlich alle miteinander verbunden sind. Der 1982 geborene Autor Eirik Fauske gilt als einer der originellsten jungen Dramatiker Norwegens. Seine Theaterstücke sind in ihrer philosophischen und absurd komischen Erzählweise ein Erlebnis für Menschen jeden Alters.

Regie **Annette Müller** Dramaturgie **Milena Noëmi Kowalski** Ausstattung **Oliver Kostecka** Musik/Sounds **Michael Lohmann** Theatervermittlung **Martha Kleinhempel** Regieassistenz **Franziska Hoffmann** Dramaturgie-Hospitantz **Pauline Frauenholz**

Mit **Rainer Kleinespel, Thomas Ehrlichmann**

12. (P)/14./22./28.04

angst oder hase

Willkommen zur Mut-Show, denn Mut ist die Angst der Angst! Sich etwas zutrauen, beherzt handeln, starken Willen zeigen und etwas wagen. Wer nicht wagt, der nicht gewinnt! Held*innen sind mutig und überwinden alle Ängste. Dabei kann man Angst vor allem haben. Ist Angst ansteckend? Wird sie kleiner, wenn man darüber spricht oder gibt man ihr dann den Raum riesengroß zu werden? Mut und Angst stehen in keinem Kontrast. Sie ergänzen sich. Die Angst bürgt für den Mut und schätzt ein, wie viel Platz er gerade hat. Gib dem Mutausbruch eine Chance! „Trau dich, sei mutig. Kein Übel ist so schlimm wie die Angst davor.“ Fürs Überleben kann Wegrennen sehr entscheidend sein. Ist aber auch uncool. Was denken denn die anderen, wenn man einfach so wegrennt? Ich kann doch nicht vor Leuten zugeben, dass ich Schiss habe... Moment mal, war das gerade ein Geräusch unter der Tribüne?

Regie **Johanna Weißert** Ausstattung **Julia Schiller** Dramaturgie **Jacqueline Rausch** Theatervermittlung **Erika Schmidt-Sulaimon** Regieassistenz **Pauline Axthelm** Regiehospitantz **Iva Rießler**

Mit **Annika Hauße, Bianka Lammert, Sar Adina Scheer, Jan Westphal**

19. (P)/21./23./24./26./28.04.

Präsentation der Spielclubs

Am 5. April präsentieren die beiden jüngeren KJT-Theaterclubs ihre Arbeit auf der großen Bühne. Um 16.00 Uhr starten die Sckellynauten (8 – 10 Jahre) mit *Was machen wir ohne sie?* und nehmen dafür mit den (eigenen) Eltern die Älteren in den Fokus. Um 18 Uhr zeigen die Theaterstilisten (11 – 14 Jahre) mit *Die Geisterbahn des Lebens* eine ganz eigene Gruselshow.

05.04.

Der Entstörer

Klassenzimmerstück
 von Ursula Kohlert
 Ab 9. Klasse



Der Entstörer © Birgit Hupfeld

Jonas kennt die Wahrheit über versteckte Strukturen und geheime Pläne. Ein mobiler Klassenzimmer-Monolog über Verschwörungstheorien.

09./16.04. (MV)

Familie macht Theater

Vor dem Besuch der Vorstellung von *Unterm Kindergarten* gibt es in diesem Theaterworkshop für Jung und Alt die Möglichkeit, gemeinsam Bühnenluft zu schnuppern und sich den Stückinhalten spielerisch zu nähern. Infos: theatervermittlungkjt@theaterdo.de

14.04.

OPEN STAGE: Mach mit!

Die *OPEN STAGE* ist eine offene Formatreihe, bei der die Bühne frei gegeben wird für Programm aller Art. Wir stellen die Bühne, du bringst die Show! Mehr Infos unter www.theaterdo.de/extras/open-stage

26.04.

Junger Theater Rat

Du bist zwischen 6 und 29 Jahre alt und willst Theater mitgestalten? Mitentscheiden was in deinem Theater geschieht? Hinter die Kulissen gucken? Dann komm zum Jungen Theater Rat! Fragen und Anmeldung per E-Mail an kjt@theaterdo.de (Betreff: Junger Theater Rat) oder per Telefon **023 1/50 22 416** oder per DM auf [Instagram@kjtdortmund](https://www.instagram.com/kjtdortmund)

JUNGES PUBLIKUM

OPER

Junge Oper Dortmund

Die Reise zu Planet 9
 Kirsas Musik
 Mädchen in Not

Mehr unter „OPER“

PHILHARMONIKER

3. Familienkonzert

Dodos Traum

Mehr unter „PHILHARMONIKER“

SONNEN SCHEIN ABOS SIND DA!



Ab sofort bis zum 28.03.2024 buchbar.
Online unter www.theaterdo.de/abos
oder Di - Fr von 10.00 - 16.00 Uhr
Abo-Service im Kundencenter
am Platz der Alten Synagoge.



Auf einen Blick

Vorverkauf

Kundencenter
am Platz der Alten Synagoge
Di. - Sa., 10.00 - 18.00 Uhr
(montags sowie sonn- und feiertags
kein Vorverkauf)
Informationen zu Ihrem barrierearmen
Theaterbesuch finden Sie online unter
tdo.li/barrierearmut

Weitere Vorverkaufsstellen

Alle CTS-eventim Vorverkaufsstellen
DORTMUNDticket

Abendkasse

Die Abendkasse öffnet jeweils eine
Stunde vor Vorstellungsbeginn am
entsprechenden Spielort. An der
Abendkasse erhalten Sie nur Karten
für die jeweilige Veranstaltung.
Opernhaus 0231/50 27 222
Schauspielhaus 0231/50 27 229
KJT 0231/50 23 184

Ticket-Hotline

0231/50 27 222
Mo. - Sa., 10.00 - 18.30 Uhr

Online-Tickets

www.theaterdo.de

Theaterflatrate

für Studierende der TU und FH Dortmund
www.tdo.li/theaterflatrate

Sonderveranstaltungen

Soiree Dawson
Metamorphosis/Affairs of the Heart
Lensing-Carrée Conference Center

Eintrittspreise/Ermäßigungen

Alle Eintrittspreise und Ermäßigungen
sowie Sitzpläne finden Sie unter
www.theaterdo.de

Impressum

Herausgeber Theater Dortmund
Theaterkarree 1-3 | 44137 Dortmund
Design Theater Dortmund | Marketing
Schrift KJT büreau.de, Dortmund
Druck color-offset-wälter GmbH & Co. KG
Irrtümer und Änderungen vorbehalten.

JETZT ANMELDEN

Theater Dortmund-Newsletter

Neuigkeiten und Informationen - regelmäßig und digital:
www.theaterdo.de/medien/newsletter



Sponsoring, Förderung, Partnerschaften und Kooperationen

1

 Sparkasse
Dortmund

2

DEW21

3

 Dortmunder
Volksbank

4

DSW21

5

Ministerium für
Kultur und Wissenschaft
des Landes Nordrhein-Westfalen



6

 NRW KULTUR
SEKRETARIAT

 wilo
foundation

 ballett
freunde
dortmund e.v.



**DAS
ECHTE** 

Natürlich von der Sparkasse Dortmund

Da steckt
echt mehr
drin. Ihre
Kontowelt
„Das Echte“.



Sparkasse
Dortmund